



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Joachim Unterländer, Bernhard Seidenath, Hermann Imhof, Ingrid Heckner, Alexander König, Jürgen Baumgärtner, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Markus Fröschl, Judith Gerlach, Dr. Thomas Goppel, Florian Hölzl, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Thomas Huber, Sandro Kirchner, Helmut Radlmeier, Steffen Vogel, Mechthilde Wittmann CSU**

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung für ein Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz – XII  
hier: Umsetzung des Teilnahmegedankens  
(Drs. 17/21573)**

Der Landtag wolle beschließen:

In Art. 2 Satz 3 werden die Wörter „und betroffene Menschen verstärkt in die Gesellschaft einzubinden“ durch die Worte „, betroffene Menschen in ihren Fähigkeiten zur Selbsthilfe zu stärken und ihre Teilnahme am Leben in der Gesellschaft zu fördern“ ersetzt.

### **Begründung:**

Mit der Änderung wird die Bedeutung der Selbsthilfe für den Gesundheitsprozess unterstrichen. Der Begriff der „Einbindung“ wird durch den inzwischen gebräuchlicheren Begriff der Teilnahme ersetzt.